

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT

Herausgeber: Der Präsident der Technischen Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
ISSN 0172-4924

Nr. 17/2021
(74. Jahrgang)

Redaktion: Ref. K 3, Telefon: 314-22532

Berlin, den
23. Juli 2021

INHALT

I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften

Seite

Zentraleinrichtungen

1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Bautechnik/Mathematik als Quereinstieg an der School of Education (SETUB) der Technischen Universität Berlin vom 15. Dezember 2020	165
1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Elektrotechnik/Mathematik als Quereinstieg an der School of Education (SETUB) der Technischen Universität Berlin vom 15. Dezember 2020	169
1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Informationstechnik/Mathematik als Quereinstieg an der School of Education (SETUB) der Technischen Universität Berlin vom 15. Dezember 2020	173
1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Metalltechnik/Mathematik als Quereinstieg an der School of Education (SETUB) der Technischen Universität Berlin vom 15. Dezember 2020	177

I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften

Zentraleinrichtungen

1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Bautechnik/Mathematik als Quereinstieg an der School of Education (SETUB) der Technischen Universität Berlin

vom 15. Dezember 2020

Der Institutsrat SETUB der Technischen Universität Berlin hat am 15.12.2020 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Artikel 34 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807), die folgende 1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des konsekutiven Masterstudiengangs Bautechnik/Mathematik als Quereinstieg vom 18.12.2018 (AMBl. 22/2019) beschlossen.*)

Artikel I

1. Die Anlage 1 Modulliste wird in der beigefügten Form neu gefasst.
2. Die Anlage 2 Exemplarischer Studienverlaufsplan wird in der beigefügten Form neu gefasst.

Artikel II - Inkrafttreten

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Berlin zum Wintersemester 2021/2022 in Kraft. Bereits abgelegte Module und Module mit laufenden Prüfungsverfahren werden nach den Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung vom 18.12.2018 angerechnet bzw. abgeschlossen.

Anlagen

Modulliste

Exemplarischer Studienverlaufsplan

*) Bestätigt vom Präsidium der TU Berlin am 23.06.2021.

Anlage: Anlage 1: Modulliste Masterstudiengang Bautechnik/Mathematik als Quereinstieg¹

Modul	LP	Prüfungsform	Benotung	Gewichtung in Gesamtnote ²
Pflichtbereich (94 LP)				
Pflichtstudium der Erziehungswissenschaft und Sprachbildung (27 LP)				
Pädagogisches Handeln in Schulen für Q-Master	7	schriftlich	ja	1
Sprachbildung/Deutsch als Zweitsprache	5	schriftlich	ja	1
Lernförderung und Lernmotivation (LbS)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Pädagogische Diagnostik (LbS)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Lehr-Lernkontext und empirische Analyse (LFP I)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Fachdidaktisches Pflichtstudium im Kernfach Bautechnik (19 LP)				
FD-Bautechnik - Grundlagenmodul	7	Portfolioprüfung	ja	1
Schulpraktische Studien (SpS) FD-Bautechnik	12	Hausarbeit	nein	-
Fachdidaktisches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (17 LP)				
Fachdidaktik Mathematik: Dynamik des Problemlöseprozesses	6	mündlich	ja	1
Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Mathematik	11	Hausarbeit	nein	-
Fachwissenschaftliches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (18 LP)				
Ergänzende Aspekte der Mathematik I: Grundstrukturen der Mathematik	6	mündlich	ja	1
Ergänzende Aspekte der Mathematik II: Stochastik	6	mündlich	ja	1
Mathematik in Anwendungen	6	Portfolioprüfung	nein	-
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (13 LP)				
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Modul I: Schulmathematik vom höheren Standpunkt	7	Portfolioprüfung	ja	1
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Modul II: Geometrie	6	Portfolioprüfung	ja	1

¹ Die Modulbeschreibungen werden semesterweise zum Beginn des Wintersemesters im Oktober und zum Beginn des Sommersemesters im April im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Berlin öffentlich bekannt gemacht. Es gilt dann die dort veröffentlichte Version. (s. § 33 Abs. 6 AllgStuPO).

² Die Angabe „1“ bedeutet, die Note wird nach dem Umfang in LP gewichtet (§ 47 Abs. 6 AllgStuPO); „-“ bedeutet, die Note wird nicht gewichtet; jede andere Zahl ist ein Multiplikationsfaktor für den Umfang in LP.

Modul	LP	Prüfungsform	Benotung	Gewichtung in Gesamtnote ³
Wahlpflichtbereich (11 LP)				
Erziehungswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich (6 LP)				
Lernforschungsprojekt mit pädagogisch-psychologischen Fragestellungen (LFP II a)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit allgemeinpädagogischen Fragestellungen (LFP II b)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit schul- und berufspädagogischen Fragestellungen (LFP II c)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit Fragestellungen interkultureller Erziehung und Bildung (LFP II d)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit Fragestellungen inklusiver Erziehung und Bildung (LFP II e)	6	Hausarbeit	nein	-
Fachdidaktischer Wahlpflichtbereich im Kernfach Bautechnik (5 LP)				
FD Bautechnik - Vertiefungsmodul VT A - Zielgruppenspezifisches Lernen	5	Portfolioprüfung	ja	1
FD Bautechnik - Vertiefungsmodul VT B - Außerschulisches Lernen	5	Portfolioprüfung	ja	1
Masterarbeit (15 LP)				
Summe	120			

³ Die Angabe „1“ bedeutet, die Note wird nach dem Umfang in LP gewichtet (§ 47 Abs. 6 AllgStuPO); „-“ bedeutet, die Note wird nicht gewichtet; jede andere Zahl ist ein Multiplikationsfaktor für den Umfang in LP.

Anlage 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan Masterstudiengang Bautechnik/Mathematik als Quereinstieg

		Praxissemester	
1. Semester - WiSe	2. Semester - SoSe	3. Semester - WiSe	4. Semester - SoSe
Fachw.-fachd. Modul I: Schulmathematik vom höheren Standpunkt 7 LP (4 LP FW + 3 LP FD)	Schulpraktische Studien (SpS) FD-Bautechnik 12 LP		Fachw.-fachd. Modul II: Geometrie 6 LP (3 LP FW + 3 LP FD)
Fachdidaktik Mathematik: Dynamik des Problemlöseprozesses 6 LP	Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Mathematik 11 LP		Mathematik in Anwendungen 6 LP
FD-Bautechnik - Grundlagenmodul 7 LP		Lehr-Lernkontext und empirische Analyse (LFP I) 5 LP	Masterarbeit (im Zweitfach Mathematik) 15 LP
Fachdidaktischer Wahlpflichtbereich Bautechnik 5 LP	Pädagogische Diagnostik (LbS) 5 LP	Lernforschungsprojekt (LFP II) (erziehungswiss. Wahlpflichtbereich) 6 LP	
Pädagogisches Handeln in Schulen für Q-Master 7 LP			
Sprachbildung/Deutsch als Zweitsprache 5 LP	Lernförderung und Lernmotivation (LbS) 5 LP		
Ergänzende Aspekte der Mathematik I: Grundstrukturen der Mathematik 6 LP	Ergänzende Aspekte der Mathematik II: Stochastik 6 LP		

Der Studiengang kann als Teilzeitstudium absolviert werden. Bei der Erstellung eines individuellen Studienverlaufsplans ist die Studienberatung der SETUB behilflich.

Ein Auslandsstudium ist in jedem Semester möglich. Bei der Erstellung eines individuellen Studienverlaufsplans unterstützt die Studienberatung der SETUB.

1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Elektrotechnik/Mathematik als Quereinstieg an der School of Education (SETUB) der Technischen Universität Berlin

vom 15. Dezember 2020

Der Institutsrat SETUB der Technischen Universität Berlin hat am 15.12.2020 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Artikel 34 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807), die folgende 1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des konsekutiven Masterstudiengangs Elektrotechnik/Mathematik als Quereinstieg vom 18.12.2018 (AMBl. 23/2019) beschlossen.*)

Artikel I

1. Die Anlage 1 Modulliste wird in der beigefügten Form neu gefasst.
2. Die Anlage 2 Exemplarischer Studienverlaufsplan wird in der beigefügten Form neu gefasst.

Artikel II - Inkrafttreten

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Berlin zum Wintersemester 2021/2022 in Kraft. Bereits abgelegte Module und Module mit laufenden Prüfungsverfahren werden nach den Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung vom 18.12.2018 angerechnet bzw. abgeschlossen.

Anlagen

Modulliste

Exemplarischer Studienverlaufsplan

*) Bestätigt vom Präsidium der TU Berlin am 23.06.2021.

Anlage: Anlage 1: Modulliste Masterstudiengang Elektrotechnik/Mathematik als Quereinstieg⁴

Modul	LP	Prüfungsform	Benotung	Gewichtung in Gesamtnote ⁵
Pflichtbereich (94 LP)				
Pflichtstudium der Erziehungswissenschaft und Sprachbildung (27 LP)				
Pädagogisches Handeln in Schulen für Q-Master	7	schriftlich	ja	1
Sprachbildung/Deutsch als Zweitsprache	5	schriftlich	ja	1
Lernförderung und Lernmotivation (LbS)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Pädagogische Diagnostik (LbS)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Lehr-Lernkontext und empirische Analyse (LFP I)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Fachdidaktisches Pflichtstudium im Kernfach Elektrotechnik (19 LP)				
Fachdidaktisches Grundlagenmodul Elektrotechnik	7	Portfolioprüfung	ja	1
Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Elektrotechnik	12	Hausarbeit	nein	-
Fachdidaktisches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (17 LP)				
Fachdidaktik Mathematik: Dynamik des Problemlöseprozesses	6	mündlich	ja	1
Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Mathematik	11	Hausarbeit	nein	-
Fachwissenschaftliches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (18 LP)				
Ergänzende Aspekte der Mathematik I: Grundstrukturen der Mathematik	6	mündlich	ja	1
Ergänzende Aspekte der Mathematik II: Stochastik	6	mündlich	ja	1
Mathematik in Anwendungen	6	Portfolioprüfung	nein	-
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (13 LP)				
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Modul I: Schulmathematik vom höheren Standpunkt	7	Portfolioprüfung	ja	1
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Modul II: Geometrie	6	Portfolioprüfung	ja	1

⁴ Die Modulbeschreibungen werden semesterweise zum Beginn des Wintersemesters im Oktober und zum Beginn des Sommersemesters im April im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Berlin öffentlich bekannt gemacht. Es gilt dann die dort veröffentlichte Version. (s. § 33 Abs. 6 AllgStuPO).

⁵ Die Angabe „1“ bedeutet, die Note wird nach dem Umfang in LP gewichtet (§ 47 Abs. 6 AllgStuPO); „-“ bedeutet, die Note wird nicht gewichtet; jede andere Zahl ist ein Multiplikationsfaktor für den Umfang in LP.

Modul	LP	Prüfungsform	Benotung	Gewichtung in Gesamtnote
Wahlpflichtbereich (11 LP)				
Erziehungswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich (6 LP)				
Lernforschungsprojekt mit pädagogisch-psychologischen Fragestellungen (LFP II a)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit allgemeinpädagogischen Fragestellungen (LFP II b)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit schul- und berufspädagogischen Fragestellungen (LFP II c)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit Fragestellungen interkultureller Erziehung und Bildung (LFP II d)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit Fragestellungen inklusiver Erziehung und Bildung (LFP II e)	6	Hausarbeit	nein	-
Fachdidaktischer Wahlpflichtbereich im Kernfach Elektrotechnik (5 LP)				
Fachdidaktische Vertiefung mechatronischer und medientechnischer Berufe (VT A)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Fachdidaktische Vertiefung mechatronischer und medientechnischer Berufe (VT B)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Masterarbeit (15 LP)				
Summe	120			

Anlage 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan Masterstudiengang Elektrotechnik/Mathematik als Quereinstieg

		Praxissemester	
1. Semester - WiSe	2. Semester - SoSe	3. Semester - WiSe	4. Semester - SoSe
Fachw.-fachd. Modul I: Schulmathematik vom höheren Standpunkt 7 LP (4 LP FW + 3 LP FD)	Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Elektrotechnik 12 LP		Fachdidaktischer Wahlpflichtbereich Elektrotechnik 5 LP
Fachdidaktik Mathematik: Dynamik des Problemlöseprozesses 6 LP	Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Mathematik 11 LP		Mathematik in Anwendungen 6 LP
Sprachbildung/Deutsch als Zweitsprache 5 LP	Fachw.-fachd. Modul II: Geometrie 6 LP (3 LP FW + 3 LP FD)	Lehr-Lernkontext und empirische Analyse (LFP I) 5 LP	Masterarbeit (im Zweifach Mathematik) 15 LP
Fachdidaktisches Grundlagenmodul Elektrotechnik 7 LP		Lernforschungsprojekt (LFP II) (erziehungswiss. Wahlpflichtbereich) 6 LP	
Ergänzende Aspekte der Mathematik I: Grundstrukturen der Mathematik 6 LP	Ergänzende Aspekte der Mathematik II: Stochastik 6 LP		
Pädagogisches Handeln in Schulen für Q-Master 7 LP			
Lernförderung und Lernmotivation (LbS) 5 LP	Pädagogische Diagnostik (LbS) 5 LP		

Der Studiengang kann als Teilzeitstudium absolviert werden. Bei der Erstellung eines individuellen Studienverlaufsplans ist die Studienberatung der SETUB behilflich.

Ein Auslandsstudium ist in jedem Semester möglich. Bei der Erstellung eines individuellen Studienverlaufsplans unterstützt die Studienberatung der SETUB.

1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Informationstechnik/Mathematik als Quereinstieg an der School of Education (SETUB) der Technischen Universität Berlin

vom 15. Dezember 2020

Der Institutsrat SETUB der Technischen Universität Berlin hat am 15.12.2020 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Artikel 34 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807), die folgende 1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des konsekutiven Masterstudiengangs Informationstechnik/Mathematik als Quereinstieg vom 18.12.2018 (AMBl. 24/2019) beschlossen.*)

Artikel I

1. Die Anlage 1 Modulliste wird in der beigefügten Form neu gefasst.
2. Die Anlage 2 Exemplarischer Studienverlaufsplan wird in der beigefügten Form neu gefasst.

Artikel II - Inkrafttreten

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Berlin zum Wintersemester 2021/2022 in Kraft. Bereits abgelegte Module und Module mit laufenden Prüfungsverfahren werden nach den Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung vom 18.12.2018 angerechnet bzw. abgeschlossen.

Anlagen

Modulliste

Exemplarischer Studienverlaufsplan

*) Bestätigt vom Präsidium der TU Berlin am 23.06.2021.

Anlage: Anlage 1: Modulliste Masterstudiengang Informationstechnik/Mathematik als Quereinstieg⁶

Modul	LP	Prüfungsform	Benotung	Gewichtung in Gesamtnote ⁷
Pflichtbereich (94 LP)				
Pflichtstudium der Erziehungswissenschaft und Sprachbildung (27 LP)				
Pädagogisches Handeln in Schulen für Q-Master	7	schriftlich	ja	1
Sprachbildung/Deutsch als Zweitsprache	5	schriftlich	ja	1
Lernförderung und Lernmotivation (LbS)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Pädagogische Diagnostik (LbS)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Lehr-Lernkontext und empirische Analyse (LFP I)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Fachdidaktisches Pflichtstudium im Kernfach Informationstechnik (19 LP)				
Fachdidaktisches Grundlagenmodul Informationstechnik	7	Portfolioprüfung	ja	1
Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Informationstechnik	12	Hausarbeit	nein	-
Fachdidaktisches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (17 LP)				
Fachdidaktik Mathematik: Dynamik des Problemlöseprozesses	6	mündlich	ja	1
Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Mathematik	11	Hausarbeit	nein	-
Fachwissenschaftliches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (18 LP)				
Ergänzende Aspekte der Mathematik I: Grundstrukturen der Mathematik	6	mündlich	ja	1
Ergänzende Aspekte der Mathematik II: Stochastik	6	mündlich	ja	1
Mathematik in Anwendungen	6	Portfolioprüfung	nein	-
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (13 LP)				
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Modul I: Schulmathematik vom höheren Standpunkt	7	Portfolioprüfung	ja	1
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Modul II: Geometrie	6	Portfolioprüfung	ja	1

⁶ Die Modulbeschreibungen werden semesterweise zum Beginn des Wintersemesters im Oktober und zum Beginn des Sommersemesters im April im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Berlin öffentlich bekannt gemacht. Es gilt dann die dort veröffentlichte Version. (s. § 33 Abs. 6 AllgStuPO).

⁷ Die Angabe „1“ bedeutet, die Note wird nach dem Umfang in LP gewichtet (§ 47 Abs. 6 AllgStuPO); „-“ bedeutet, die Note wird nicht gewichtet; jede andere Zahl ist ein Multiplikationsfaktor für den Umfang in LP.

Modul	LP	Prüfungsform	Benotung	Gewichtung in Gesamtnote
Wahlpflichtbereich (11 LP)				
Erziehungswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich (6 LP)				
Lernforschungsprojekt mit pädagogisch-psychologischen Fragestellungen (LFP II a)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit allgemeinpädagogischen Fragestellungen (LFP II b)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit schul- und berufspädagogischen Fragestellungen (LFP II c)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit Fragestellungen interkultureller Erziehung und Bildung (LFP II d)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit Fragestellungen inklusiver Erziehung und Bildung (LFP II e)	6	Hausarbeit	nein	-
Fachdidaktischer Wahlpflichtbereich im Kernfach Informationstechnik (5 LP)				
Fachdidaktische Vertiefung mechatronischer und medientechnischer Berufe (VT A)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Fachdidaktische Vertiefung mechatronischer und medientechnischer Berufe (VT B)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Masterarbeit (15 LP)				
Summe	120			

Anlage 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan Masterstudiengang Informationstechnik/Mathematik als Quereinstieg

Praxissemester			
1. Semester - WiSe	2. Semester - SoSe	3. Semester - WiSe	4. Semester - SoSe
Fachw.-fachd. Modul I: Schulmathematik vom höheren Standpunkt 7 LP (4 LP FW + 3 LP FD)	Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Informationstechnik 12 LP		Fachdidaktischer Wahlpflichtbereich Informationstechnik 5 LP
Fachdidaktik Mathematik: Dynamik des Problemlöseprozesses 6 LP	Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Mathematik 11 LP		Mathematik in Anwendungen 6 LP
Sprachbildung/Deutsch als Zweitsprache 5 LP	Fachw.-fachd. Modul II: Geometrie 6 LP (3 LP FW + 3 LP FD)	Lehr-Lernkontext und empirische Analyse (LFP I) 5 LP	Masterarbeit (im Zweitfach Mathematik) 15 LP
Fachdidaktisches Grundlagenmodul Informationstechnik 7 LP		Lernforschungsprojekt (LFP II) (erziehungswiss. Wahlpflichtbereich) 6 LP	
Ergänzende Aspekte der Mathematik I: Grundstrukturen der Mathematik 6 LP	Ergänzende Aspekte der Mathematik II: Stochastik 6 LP		
Pädagogisches Handeln in Schulen für Q-Master 7 LP			
Lernförderung und Lernmotivation (LbS) 5 LP	Pädagogische Diagnostik (LbS) 5 LP		

Der Studiengang kann als Teilzeitstudium absolviert werden. Bei der Erstellung eines individuellen Studienverlaufsplans ist die Studienberatung der SETUB behilflich.

Ein Auslandsstudium ist in jedem Semester möglich. Bei der Erstellung eines individuellen Studienverlaufsplans unterstützt die Studienberatung der SETUB.

1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Metalltechnik/Mathematik als Quereinstieg an der School of Education (SETUB) der Technischen Universität Berlin

vom 15. Dezember 2020

Der Institutsrat SETUB der Technischen Universität Berlin hat am 15.12.2020 gemäß § 18 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung der Technischen Universität Berlin, § 71 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Artikel 34 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807), die folgende 1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des konsekutiven Masterstudiengangs Metalltechnik/Mathematik als Quereinstieg vom 18.12.2018 (AMBl. 25/2019) beschlossen.*)

Artikel I

1. Die Anlage 1 Modulliste wird in der beigefügten Form neu gefasst.
2. Die Anlage 2 Exemplarischer Studienverlaufsplan wird in der beigefügten Form neu gefasst.

Artikel II - Inkrafttreten

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Berlin zum Wintersemester 2021/2022 in Kraft. Bereits abgelegte Module und Module mit laufenden Prüfungsverfahren werden nach den Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung vom 18.12.2018 angerechnet bzw. abgeschlossen.

Anlagen

Modulliste

Exemplarischer Studienverlaufsplan

*) Bestätigt vom Präsidium der TU Berlin am 23.06.2021.

Anlage: Anlage 1: Modulliste Masterstudiengang Metalltechnik/Mathematik als Quereinstieg⁸

Modul	LP	Prüfungsform	Benotung	Gewichtung in Gesamtnote ⁹
Pflichtbereich (94 LP)				
Pflichtstudium der Erziehungswissenschaft und Sprachbildung (27 LP)				
Pädagogisches Handeln in Schulen für Q-Master	7	schriftlich	ja	1
Sprachbildung/Deutsch als Zweitsprache	5	schriftlich	ja	1
Lernförderung und Lernmotivation (LbS)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Pädagogische Diagnostik (LbS)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Lehr-Lernkontext und empirische Analyse (LFP I)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Fachdidaktisches Pflichtstudium im Kernfach Metalltechnik (19 LP)				
Fachdidaktisches Grundlagenmodul Metalltechnik	7	Portfolioprüfung	ja	1
Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Metalltechnik	12	Hausarbeit	nein	-
Fachdidaktisches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (17 LP)				
Fachdidaktik Mathematik: Dynamik des Problemlöseprozesses	6	mündlich	ja	1
Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Mathematik	11	Hausarbeit	nein	-
Fachwissenschaftliches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (18 LP)				
Ergänzende Aspekte der Mathematik I: Grundstrukturen der Mathematik	6	mündlich	ja	1
Ergänzende Aspekte der Mathematik II: Stochastik	6	mündlich	ja	1
Mathematik in Anwendungen	6	Portfolioprüfung	nein	-
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Pflichtstudium im Zweitfach Mathematik (13 LP)				
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Modul I: Schulmathematik vom höheren Standpunkt	7	Portfolioprüfung	ja	1
Fachwissenschaftlich-Fachdidaktisches Modul II: Geometrie	6	Portfolioprüfung	ja	1

⁸ Die Modulbeschreibungen werden semesterweise zum Beginn des Wintersemesters im Oktober und zum Beginn des Sommersemesters im April im Amtlichen Mitteilungsblatt der TU Berlin öffentlich bekannt gemacht. Es gilt dann die dort veröffentlichte Version. (s. § 33 Abs. 6 AllgStuPO).

⁹ Die Angabe „1“ bedeutet, die Note wird nach dem Umfang in LP gewichtet (§ 47 Abs. 6 AllgStuPO); „-“ bedeutet, die Note wird nicht gewichtet; jede andere Zahl ist ein Multiplikationsfaktor für den Umfang in LP.

Modul	LP	Prüfungsform	Benotung	Gewichtung in Gesamtnote
Wahlpflichtbereich (11 LP)				
Erziehungswissenschaftlicher Wahlpflichtbereich (6 LP)				
Lernforschungsprojekt mit pädagogisch-psychologischen Fragestellungen (LFP II a)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit allgemeinpädagogischen Fragestellungen (LFP II b)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit schul- und berufspädagogischen Fragestellungen (LFP II c)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit Fragestellungen interkultureller Erziehung und Bildung (LFP II d)	6	Hausarbeit	nein	-
Lernforschungsprojekt mit Fragestellungen inklusiver Erziehung und Bildung (LFP II e)	6	Hausarbeit	nein	-
Fachdidaktischer Wahlpflichtbereich im Kernfach Metalltechnik (5 LP)				
Fachdidaktische Vertiefung mechatronischer und medientechnischer Berufe (VT A)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Fachdidaktische Vertiefung mechatronischer und medientechnischer Berufe (VT B)	5	Portfolioprüfung	ja	1
Masterarbeit (15 LP)				
Summe	120			

Anlage 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan Masterstudiengang Metalltechnik/Mathematik als Quereinstieg

		Praxissemester	
1. Semester - WiSe	2. Semester - SoSe	3. Semester - WiSe	4. Semester - SoSe
Fachw.-fachd. Modul I: Schulmathematik vom höheren Standpunkt 7 LP (4 LP FW + 3 LP FD)	Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Metalltechnik 12 LP		Fachdidaktischer Wahlpflichtbereich Metalltechnik 5 LP
Fachdidaktik Mathematik: Dynamik des Problemlöseprozesses 6 LP	Schulpraktische Studien (SPS) Fachdidaktik Mathematik 11 LP		Mathematik in Anwendungen 6 LP
Sprachbildung/Deutsch als Zweitsprache 5 LP	Fachw.-fachd. Modul II: Geometrie 6 LP (3 LP FW + 3 LP FD)	Lehr-Lernkontext und empirische Analyse (LFP I) 5 LP	Masterarbeit (im Zweitfach Mathematik) 15 LP
Fachdidaktisches Grundlagenmodul Metalltechnik 7 LP		Lernforschungsprojekt (LFP II) (erziehungswiss. Wahlpflichtbereich) 6 LP	
Ergänzende Aspekte der Mathematik I: Grundstrukturen der Mathematik 6 LP	Ergänzende Aspekte der Mathematik II: Stochastik 6 LP		
Pädagogisches Handeln in Schulen für Q-Master 7 LP			
Lernförderung und Lernmotivation (LbS) 5 LP	Pädagogische Diagnostik (LbS) 5 LP		

Der Studiengang kann als Teilzeitstudium absolviert werden. Bei der Erstellung eines individuellen Studienverlaufsplans ist die Studienberatung der SETUB behilflich.

Ein Auslandsstudium ist in jedem Semester möglich. Bei der Erstellung eines individuellen Studienverlaufsplans unterstützt die Studienberatung der SETUB.